

Zeitschrift: Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz
Herausgeber: Fricktalisch-Badische Vereinigung für Heimatkunde
Band: 12 (1937)
Heft: 1

Artikel: Aus Vorstand und Vereinigung
Autor: Senti, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-747570>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

füllen, und in neuester Zeit haben sich auf dem Hohenwald noch weitere vorgeschichtliche Fundgebiete erschlossen; in Murg haben wir die älteste menschliche Kulturstätte unseres Landes gefunden.

Kein Wunder, daß unsere Stadtverwaltung heute ernsthaft die Frage einer anderweitigen Unterbringung unserer Sammlungen prüft. Hoffentlich ist ihren Bemühungen baldiger Erfolg beschieden.

Emil Gersbach, Säckingen.

Aus Vorstand und ~~1919~~Genehmigung

1. Die Jahresversammlung fand am 10. Januar statt und nahm einen sehr erfreulichen Verlauf. In der Presse erfolgte eine ausführliche Berichterstattung. Einen Auszug aus dem Protokoll wird wie gewohnt das diesjährige Berichtsheft bringen.

2. Es wurde die Anregung gemacht, eine Friedtalsche Jahreschronik anzulegen und dem letzten Jahreshefte beizugeben. Der Gedanke ist früher schon aufgetaucht und läßt sich wohl verwirklichen; doch braucht es dazu der Mitarbeiter (Beobachter und Korrespondenten) in allen Talschaften. Die einlaufenden Meldungen müssen dann aber gesichtet und druckreif gemacht werden.

Beispiele: Rheinfelden. 4.-9. Januar: Bei Kanalisationsarbeiten in der oberen Marktgasse kam in ein Meter Tiefe ein süd-nördlich verlaufender, ca. 1,5 Meter dicker, sehr harter Mauerzug zum Vorschein. Es scheint sich um eine alte (engere) Stadtmauer zu handeln, die dort schon längst vermutet wurde.

Reiningen. Die Gemeindeversammlung bewilligte eine Summe von Fr. 30 000.— für den Umbau der Talstraße. Der Bau der neuen Turnhalle schreitet tüchtig weiter.

Fried. 10. Januar. Die Ortsbürgergemeinde beschloß die Eröffnung eines Steinbruches am Leisberg. Die seinerzeit beschlossene Raistenbergstraße wird erst den Abtransport der Ausbeute ermöglichen. usw., usw.

3. Mitglieder. Dieses Heft bringt erstmals eine Mitgliederliste unserer Vereinigung. Als Stichtag wurde der 10. Januar genommen (Jahresversammlung). Die Korrespondenzen, die der letzte Einzug

(für 1936) verursachte, zeigte einmal, wie nötig es wäre, daß A d r e ß - w e c h s e l dem Vorstande angezeigt werden. Unsere Kasse empfindet den daraus entstehenden Schaden mehr als die Post den entsprechenden Nutzen. Ebenso bitten wir A u s t r i t t e zu melden, bevor wir lange Nachforschungen anstellen müssen; mit der dazu nötigen Zeit könnten wir etwas Nützlicheres anfangen. Den Vorstand freuen und der Vereinigung nützen würden hingegen immer neue Eintritte. J e d e s Mitglied sollte die Gelegenheiten zur Werbung benutzen.

In den nächsten Jahren werden nur die Ein- und Austritte aufgeführt, jeweilen im Berichtshefte.

4. Aus unserer Bibliothek. Unsere Bibliothek ist derjenigen des Museums angegliedert und wird durch den gemeinsamen Aktuar und Bibliothekar verwaltet. Im Laufe dieses Jahres soll ein Doppelkatalog vorläufig in Maschinenschrift erstellt werden. Beide Bibliotheken stehen jetzt schon zur Benützung offen; Auskunft durch den Bibliothekar: A. Senti, Rheinfelden.

Aus der Bibliothek der Vereinigung sind leihweise beziehbar gegen Quittung und Erstattung der Porti:

a) Bücher:

Marg. Urkunden III, IV, V, geschenkt von der Stadt Rheinfelden.

Frey G. A., Fr. J. Dietsch, geschenkt von der Familie Hunziker-Habich.

Waldschütz J., Geschichte der Ortsgemeinde Abbruck, geschenkt vom Verfasser.

b) Zeitschriften:

Argovia ab 1860.

Taschenbuch der Histor. Gesellschaft des Kantons Argau, seit 1860.

Zeitschrift für Schweiz. Urgeschichte, seit 1899.

Jahresbericht der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte, seit 1912.

*) Jahrbuch des Vereins „Badische Heimat“.

*) „Mein Heimatland“, 2-Monatschrift d. „Bad. Heimat“.

*) Eckhard-Jahrbuch („Bad. Heimat“).

Jahrbuch des Breisgauvereins „Schauinsland“, seit 1931.

Zeitschrift des Freiburger Geschichtsvereins, seit 1926.

Verzeichnis der histor. Zeitschriften i. Freiburg i. Br.
(Univerf.-Bibl., Stadtbibl., Stadtarchiv usw.)

Jahrbuch des Sundgauvereins, seit 1934.

Heimatschriften Schweiz. Vereine:

Badener Neujahrsblatt, seit 1935.

Zofinger Neujahrsblatt, seit 1933.

Heimatkunde aus dem Seetal, seit 1926.

Unsere Heimat (Freiamt), seit 1927.

*) Jahreshaft aus dem Wynental.

Jahresbericht der Naturforsch. Gesellschaft des Kantons
Schaffhausen, seit 1913.

Jahresbericht der Naturforsch. Gesellschaft des Kantons
Aargau, seit 1913.

Zeitschrift für Schweizerische Geschichte, seit 1937.

Nachtrag: Eingang seit Abfassung des Berichtes:

Aargauer Urkunden VI, geschenkt von der Stadt Laufenb.
Ritter, G., Erasmus und der deutsche Humanistenkreis;

Anhang: J. Kost, Die Erasmusdrucke der Freiburger
Univerfitätsbibliothek, gesch. v. d. Univerfitäts-Bibl.
Frbg. i. Br.

Der Bibliothekar.

*) Lückenhaft, wird nach Möglichkeit ergänzt.